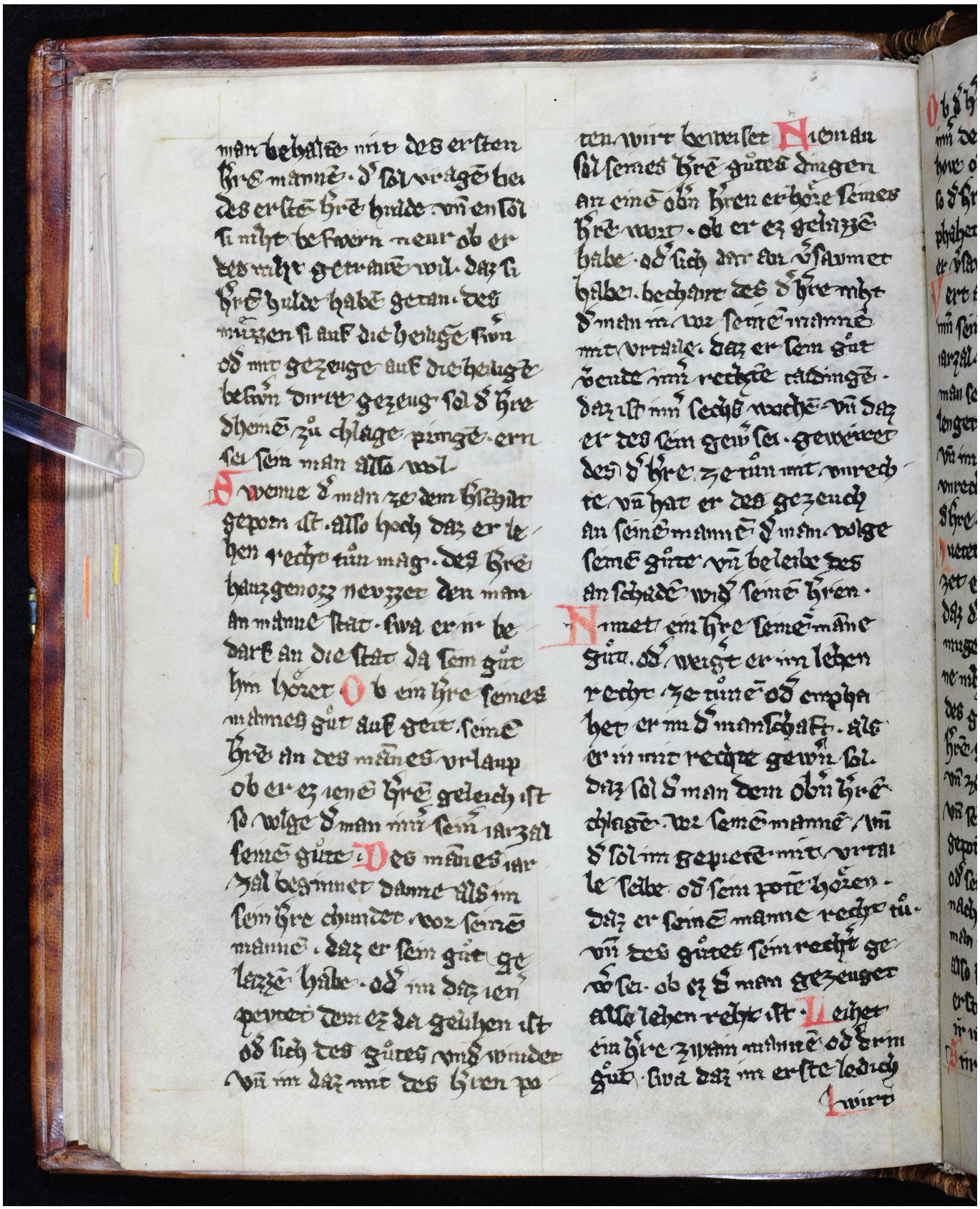
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29600
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)



mar behalte mit des ersten
hre manne. d' sol vragen be
des ersten hre hulde. vn en sol
li nicht bewern. nur ob er
des nicht getrawen wil. daz li
hre hulde habe getan. des
mvzzen si auf die heilge kvn
od mit gezeuge auf die heilge
belvn driw gezeug sol d' hre
dhemen zu chlage pringe. ern
sei sein man also wol

Swenne d' man ze dem lehen
gepon ist. also hoch daz er le
hen recht tun mag. des hre
hanzgenozz nevzzet den man
an manne stat. swa er nr be
darf an die stat da sein gut
hin hozet. Ob ein hre seines
mannes gut auf geit. seine
hre an des mannes vrlaup
ob er. ez iene hre geleich ist
so volge d' man mit sein iarzal
seinen gute. Des mannes iar
zal beginnet danne als im
sein hre chundet. voz seinen
manne. daz er sein gut ge
lazzen habe. od im daz ien
penneg dem ez da geiehen ist
od sich des gutes vnd wunder
vn im daz mit des hren po
ten wirt bewiset. Nieman
sol seines hre gutes dingen
an eines obn hren. er habe seines
hre wort. ob er ez gelazzen
habe. od sich der an v' saumet
habe. bechant des d' hre nicht
d' man ne. voz seinen manne
mit vrtaile. daz er sein gut
v' ente mit rechten taidingen.
daz ist mit sechs wochen vn daz
er des sein gewisen. gewinnet
des d' hre. ze tun mit vnrech
te vn hat er des gezeuch
an seinen manne d' man volge
seinen gute vn belebe des
an schaden wid seinen hren.
Nimet ein hre seinen manne
gut. od weigt er im lehen
recht ze tunne od emphe
het er im d' manschaft. als
er im mit rechte gewin sol.
daz sol d' man dem obn hre
chlagen. voz seinen manne. vn
d' sol im gepieten mit vrtai
le selbe od sein pote horen.
daz er seinen manne recht tu
vn des gutes sein recht ge
wisen. ob ez d' man gezeuget
also lehen recht ist. Leiher
ein hre zwein mannen od drein
gut. swa daz im erste ledich
wirt